

Presseinformation

11. November 2015

Förderaktion für mehr Schulfreiräume und Spielplätze

Einreichungen bis 11. Dezember möglich

Im Oktober ging die Förderaktion „Schulhöfe und Spielplätze in Bewegung“, eine Kooperation zwischen dem Land Niederösterreich, der NÖ Familienland GmbH und der Aktion „Natur im Garten“, in die zweite Runde. Bis 11. Dezember haben Gemeinden, Schulgemeinden und Gesellschaften im Alleineigentum niederösterreichischer Gemeinden noch die Gelegenheit, ihre Flächen einzureichen, um bei der Schaffung von naturnahen, bedürfnisgerechten Schulfreiräumen und Spielplätzen unterstützt zu werden. Das Land Niederösterreich stellt pro Jahr rund eine Million Euro für die Aktion „Schulhöfe und Spielplätze in Bewegung“ zur Verfügung, bis zu zwei Drittel der tatsächlich entstandenen Projektkosten werden gefördert, die prozessbegleitende Funktion für die einzelnen Gemeinden übernimmt die NÖ Familienland GmbH.

„Sich in und nach der Schule mit der Natur auseinanderzusetzen, gehört zu den Grundbedürfnissen der Kinder. Daher sollen die Grünflächen in Schulen mit Naturgartenelementen wie Naschecken, Sträuchern und Wiesen, den Kindern ermöglichen, sich einerseits vielfältig zu bewegen und andererseits die Tierwelt und Pflanzenwelt zu erforschen und besser kennen zu lernen. Der leitende Gedanke der Förderaktion ist die tatkräftige Miteinbeziehung der zukünftigen Nutzerinnen und Nutzer, vor allem der Kinder. Dem Land Niederösterreich ist es ein großes Anliegen, bedürfnisgerechte Freiräume zu schaffen“, so Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka und Familien-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz.

Spielplätze und Schulfreiräume sind wichtige Treffpunkte und Kommunikationszentren in der Gemeinde und fördern regelmäßiges Bewegen und Spielen bei den Kindern. Besonders an Schulen mit Nachmittagsbetreuung gewinnt der Freiraum an Bedeutung. Die Schule soll nicht nur ein Ort zum Lernen sein, sondern auch zum Wohlfühlen und Entspannen in naturnah gestalteter Umgebung. Bewegung und Spiel sollen Bestandteil des Alltags sein und die Gesundheit und Entwicklung motorischer und kognitiver Fähigkeiten fördern. Die ersten 30 geförderten Gemeinden feierten im Jänner 2015 zusammen mit Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka, Landesrätin Mag.

Presseinformation

Barbara Schwarz und der NÖ Familienland GmbH den Auftakt für ihre Projekte. Die 20 Schulfreiräume und 10 Spielplätze befinden sich derzeit in der Umsetzung und werden bis Juni 2016 eröffnet.

Weitere Informationen zur Förderaktion gibt es bei der NÖ Familienland GmbH, Projektteam Spielplatzbüro, Landhausplatz 1, Haus 7, 3109 St. Pölten, Telefon 02742/9005-13487, bzw. Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, e-mail dieter.kraus@noel.gv.at, und Büro LH-Stv. Sobotka unter 0676/812-12221, Mag. Günther Haslauer, e-mail guenther.haslauer@noel.gv.at, <http://www.foerderaktion.noel-familienland.at/>.



Landesrätin Mag. Barbara Schwarz und Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka mit Leonie, Ana und Simon von der Neuen NÖ Mittelschule St. Pölten-Viehofen, die gerade ihren Schulhof mit dem Projektteam der NÖ Familienland GmbH neu gestalten.

© NLK